46. SAISON SPIELJAHR 2010/11

ABSCHLUSS-TABELLE OBERLIGA BADEN-WÜRTTEMBERG

Platz	Verein	Spiele	Punkte	Ergebnisse	Vorrunde	Rückrunde
1.	TSG Steinheim	18	24:12		8:8	7:9
2.	TV Bad Rappenau	18	23:13		4:9	5:9
3.	DJK Offenburg	18	23:13		9:7	6:9
4.	VFR Birkmannsweiler	18	23:13		7:9	8:8
5.	FT 1844 Freiburg	18	22:14		4:9	8:8
6.	SC Staig	18	20:16		9:2	7:9
7.	TSG Heilbronn	18	20:16		1:9	9:2
8.	TG Donzdorf	18	13:23		---	---
9.	TTC Gnadental	18	12:24		6:9	9:6
10.	TTF Rastatt	18	0:36		9:7	9:2

PLATZ	VORRUNDE	SPIELE	BILANZ
1	Turbok	8	3:13
2	Jakab	9	8:9
3	Enkelmann	7	5:8
4	Schrag	9	6:10
5	Riemann	9	4:11
6	Geiger W.	9	7:7
E	Funk J.	2	0:2
E	Nellmann	1	0:1

PLATZ	RÜCKRUNDE	SPIELE	BILANZ
1	Jakab	9	15:3
2	Turbok	9	12:6
3	Schrag	9	8:8
4	Enkelmann	9	9:7
5	Geiger W.	9	7:9
6	Riemann O.	9	2:13

Ende gut-alles gut. Das war der Tenor sowohl der Spieler, als auch der vielen Fans unserer TT-Abteilung. Erst in einer äußerst spannenden Relegationsrunde wurde schließlich der Klassenerhalt geschafft.
Nach dem Heimsieg gegen Offenburg und der Niederlage in Freiburg kam es knüppeldick. Erst die Erkrankung von Immi und dann auch noch von Attila führte zu den Niederlagen gegen Staig,Bad Rappenau,Heilbronn,Birkmannsweiler und Gnadental. Nur das Remis mit Tabellenführer Steinheim und der mühevolle 9:7 Sieg über den letzten Rastatt hielten die Hoffnung aufrecht.
In der Rückrunde dann die Aufholjagd mit Siegen in Gnadental,gegen Rastatt und Heilbronn sowie 2 Unentschieden gegen Birkmannsweiler und Freiburg. Plötzlich erreichten dabei Gabor und Attila wieder Topform mit Bilanzen von 15:3 und 12:6 und auch alle anderen Spieler außer Olli trotz vollem Einsatz zeigten sich erheblich verbessert.
Dies führte schließlich zum Erreichen der Relegation, die auch noch in eigener Halle erfolgte. (Der drittletzte der Oberliga hat dabei immer Heimrecht.) Die Gegner hießen dabei SSV Reutlingen-ein Alter Bekannter aus Verbandsligazeiten Württemberg-sowie der Zweite der Badenliga TV Ettlingen. In Turnierform spielte dabei jeder gegen jeden,der Gesamtsieger verblieb damit in der Oberliga, bzw. stieg dorthin auf.
In einem Herzschlagfinale trennten wir uns von Reutlingen mit 8:8 und besserem Satzverhältnis sowie einem 9:1 Kantersieg über den TTV Ettlingen. Dies reichte um Gesamtsieger zu werden und ein weiteres Jahr Oberliga war gebongt. Glückwunsch an die Mannschaft und einen ganz großen Dank an unsere Fans für die überragende Unterstützung.